



Govinda e.V.
Gemeinsam für Nepal
Julius-Leber-Str. 28, 73430 Aalen

Tel.: 07361 / 375079
Fax.: 07361 / 970 732
govinda@waisenkind.de
www.waisenkind.de

Spendenkonto: 8 05 015 135
BLZ: KSK Ostalb, 614 500 50

Anforderungsprofil

PsychologIn/SozialpädagogIn/ErgotherapeutIn

Voraussetzungen

Als SozialpädagogIn, PsychologIn und ErgotherapeutIn bringen Sie ein begonnenes Studium bzw. mindestens zwei Jahre Berufserfahrung als ErgotherapeutIn mit.

Sie bringen zudem Erfahrungen mit verhaltensauffälligen/-originellen oder traumatisierten Kindern, sowie Kenntnisse hinsichtlich der stationären Betreuung dieser Zielgruppe mit.

Eine weitere Voraussetzung ist, dass Sie über gute sprachliche und schriftliche Kenntnisse der englischen Sprache verfügen. Wünschenswert, aber keine grundlegende Bedingung ist es, dass Sie bereits Auslandserfahrungen vorweisen können.

Bedingungen/Inhalt

Sie setzen sich mit den entwicklungspolitischen und organisatorischen Strukturen der Govinda Entwicklungshilfe e.V. und der „Shangrila Projekte“ auseinander und gestalten Ihre Tätigkeit entsprechend der Tätigkeitsbeschreibung „Praktikum im sozialpädagogischen Bereich SOH/SIS“ (wird vor Beginn des Praktikums zugesandt und besprochen).

Die Aufgaben der Vermittlung, Anleitung, Begleitung und Beratung von Kindern und Angestellten werden von Ihnen, entsprechend Ihrer individuellen Fähigkeiten in Absprache mit den Vorgesetzten übernommen.

Es geht bei diesem Praktikum in Nepal hauptsächlich um die Unterstützung unserer zum Teil vorgebildeten Angestellten in sozialpädagogischer Hinsicht, die Evaluation bestehender Strukturen, dem Vermitteln von Fachwissen und um die Erweiterung Ihrer persönlicher Kompetenzen.

Folgende Kompetenzen unterstützen Sie in Ihrer Tätigkeit:

Fachkompetenz

- Grundlagenwissen in Entwicklungspsychologie, Verhaltenspsychologie, gruppensdynamische Prozesse, Traumatisierung
- Kenntnisse der Prinzipien des Qualifizierens und erste Erfahrungen mit der Vermittlung von Fachwissen
- gute Kenntnisse der englischen Sprache bzw. die Bereitschaft bestehende Sprachkenntnisse hinsichtlich handlungsrelevanter Anforderungen zu erweitern

Methodenkompetenz

- Kenntnisse in der soziale Gruppenarbeit (mit verhaltensauffälligen/originellen Kindern), Training von sozialen Kompetenzen
- Sicherheit in der Anwendung von Methoden zur Förderung des Lernens von Kleinkindern und von Kindern mit ADHS
- korrekter und angepasster Umgang mit ergotherapeutischen Materialien
- flexible und zielorientierte Arbeitsmethodik und -organisation

Sozialkompetenz

- Engagement und Toleranz
- Teamfähigkeit
- Übernahme von eigenverantwortlichen Aufgaben
- Akzeptanz der bestehenden Rahmenbedingungen als Voraussetzung einer aufgabenorientierten Zusammenarbeit
- Initiative und Interesse, die Projektentwicklung zu unterstützen

Selbstkompetenz

- Entwicklung der eigenen Persönlichkeit durch Selbstreflexion und konstruktiver Umgang mit Kritik
- Erkennen und bewusster Umgang mit eigenen Grenzen
- Vermitteln von Wertvorstellungen und Normen
- Überzeugungskraft und Selbstbewusstsein in der Rolle als BeraterIn vor Ort
- Achtung vor anderen Ansichten, Kulturen, Traditionen und Religionen